

Basel, den 16. Mai 1911.

Für Zürcher Künstlergesellschaft

Zürich:

Sehr geehrter Herr Dr. Hartmann,

Ich bin geneigt an der erwähnten
Ausst. mich zu beteiligen & lege
Photos der beschrift. Werke bei, wobei
Name & Firmen auf der Rückseite
zu stehen sind.

Leider habe letzthin 2 größere
Drouzen nach Elbünden (Lucerne)
gesandt, welche hier gegeben gewesen
wären.

Meine Skulptur „Kälbli 7. Kucki“
angeflickert einem Wasserpasien,
- etwas noch unputzig - könnte auch
noch in Betracht kommen.

Gewärtige gerne hierüber
Ihre Rückantwort & Zeichen
mit vorz. Hochachtung
J. Probst